

Programme Austrian stand



Congress

Exhibition

Demonstrations



www.itsworldcongress.com

23 October 2012	Topic	Language
10.30 - 11.00	ITS Inside Cooperative wildlife protection - virtual fencing	English
11.00 - 12.30	National ITS policy and ITS Austria platform	English
12.30 - 14.00	Connecting Students	International
14.00 - 15.30	Die Rolle von ITS in Güterverkehr und Logistik	German
16.00 - 17.30	Mobility behavior and travel demand data – new concepts and next generation technologies	English

24 October 2012

09.00 - 10.30	Effizienter Verkehrsfluss - Herausforderungen bewältigen	German
11.00 - 12.30	Mobilitätslösungen für die Stadt der Zukunft im Kontext von ITS	German
14.00 - 15.30	Nachhaltige Mobilität	German
16.00 - 17.30	Frauen als Gestalterinnen und Nutzerinnen von ITS	German

25 October 2012

09.00- 10.00	Ergebnispräsentation SchülerInnen-Workshops zum Thema Intelligente Verkehrssysteme (IVS)	German
10.00 - 11.30	Präsentationen von SchülerInnen-Projekten zum Thema „Mobil mit Hirn“ gemeinsam mit dem Science Center Netzwerk	German
11.30 - 12.30	Siegerehrung und Preisverleihung durch das bmvit	German
13.30 - 15.30	Speed-Dating für SchülerInnen mit ITS ExpertInnen	German
16.00 - 16.30	Preisverleihung „Kongressnavigator-Challenge“ durch das bmvit	German
16.30 - 19.00	Austria Reception	International

26 October 2012

09.00 - 10.00	ITS Inside Data Basis for ITS - Open data, GIP and VAO	English
10.00 - 10.30	ITS Inside VIBRATE Elektromobilität ist Realität	German

Programme

23 October 2012

EN	10.30 - 11.00	ITS Inside Cooperative wildlife protection - virtual fencing Wildlife-Vehicle Collisions pose a vehement challenge. 1.200.000 accidents in the US per year bring about an estimated amount of loss of 8.5 Bio US\$. So far there have not been any effective systems providing area-covering solutions. Cooperative electronic systems ("Virtual Fence") have the potential to find a remedy.
	PRESENTATION	Wildlife-Vehicle Collisions, a true challenge Jochen Langbein (Highways Agency) or Ed Mulka (JAFA)
	MODERATION	Andreas Schalk (ipte)
EN	11.00 - 12.30	National ITS policy and ITS Austria platform Far more challenging than the development of new ITS technologies is the deployment of ITS in a multi-modal and multi-stakeholder environment. The session will provide an insight in the Austrian way of pushing ITS deployment forward via national ITS policy and the structured coordination and strategic alignment of the numerous stakeholders in the national ITS Austria platform.
	KEYNOTE	Enablers for ITS Deployment Martin Russ (AustriaTech)
	PODIUM	Josef Fiala (ITS Austria plattform), Paul Forstreiter (ATTC), Bernhard Engleder (ITS Vienna Region)
	MODERATION	Florian Zangerl (Industriemagazin)
EN	12.30 - 14.00	Connecting Students Bmvit invites international students to get-together, discuss and share experiences concerning ITS.
	MODERATION	Emil Simeonov (FH Technikum Wien)
DE	14.00 - 15.30	Die Rolle von ITS in Güterverkehr und Logistik Die stark kostengetriebenen Branchen Logistik und Güterverkehr setzen bei der Abwicklung ihrer Hauptaufgaben auf ein gut funktionierendes Verkehrssystem. ITS bildet einen wesentlichen Hebel, den Transport effizienter abwickeln zu können. Güterverkehr und Logistik können dadurch, als spezifischer Teilbereiche des Mobilitätssystems, als Treiber für ITS genutzt werden. Die Session wird einen Einblick geben, wie ITS für Güterverkehr und Logistik heute bereits eingesetzt wird und welche zukünftigen Herausforderungen noch zu meistern sein werden.
	KEYNOTE	Effizienzoptimierung in der Fahrzeuglogistik Johannes Hödlmayer (Hödlmayer International)
	PODIUM	Hans-Peter Hasenbichler (viadonau), Erik Regter (Rail Cargo Austria), Peter Sonnabend (DHL)
	MODERATION	Florian Zangerl (Industriemagazin)
EN	16.00 - 17.30	Mobility behavior and travel demand data – new concepts and next generation technologies Multifaceted demands on mobility surveys have emerged in the last years and valid trip based mobility data is the major contributor for evidence-based decision-making in various application fields of transport. This session will elaborate next generation technologies and strategies for integrated approaches in the context of the new Austrian mobility survey concept and beyond. Future requirements, developments and application fields for different actors will be discussed.
	KEYNOTE	Smartphone based mobile survey system for collecting valid and detailed mobility data Rudolf Schamberger (easyMOBIZ) Mobile sensing for automatically reconstructing trips in travel surveys – capabilities and limitations Philippe Nitsche (AIT Austrian Institute of Technology)
	PODIUM	Roman Kirnbauer (bmvit), Jens Dangschat (Vienna University of Technology)
	MODERATION	Gerd Sammer (boku)

24 October 2012

DE	09.00 - 10.30	Effizienter Verkehrsfluss - Herausforderungen bewältigen Der wachsende Verkehr ist auf meist nicht erweiterbaren Straßennetzen zu bewältigen, deshalb ist eine effiziente Gestaltung des Verkehrsflusses notwendig, um das Bedürfnis nach Mobilität zu erfüllen. Management-, Steuerungs- und Informationssysteme können auf Basis von unterschiedlichster Sensorik realisiert werden, um entsprechende Ziele zu erreichen. Anforderungen, Möglichkeiten und Lösungen werden im Rahmen dieser Session diskutiert.
PRESENTATION		Optimaler Verkehrsfluss als zentrale Herausforderung eines Straßenbetreibers Christian Ebner (ASFINAG) Verkehrssteuerung im städtischen Gebiet Bernd Cagran (Stadt Graz) Mobilitätslösungen mit Weitblick – Neue Anforderungen, neue Lösungen Karin Kraschl-Hirschmann (Siemens) Woher kommen die ExpertInnen im Bereich IVS – Herausforderungen für Aus- und Weiterbildung Emil Simeonov (FH Technikum Wien) Stand der Technik und Forschungsthemen in der Verkehrsflusserfassung Heinrich Garn (AIT Austrian Institute of Technology)
MODERATION		Karl-Ernst Ambrosch (ATTC)
DE	11.00 -12.30	Mobilitätslösungen für die Stadt der Zukunft im Kontext von ITS Urbane Regionen gewinnen aufgrund der Urbanisierung zunehmend an Bedeutung. Um diese Situation zu bewältigen, benötigen Städte intelligente Ansätze, vor allem in Hinblick auf effektive Mobilitätslösungen. Die Session zeigt die unterstützende Rolle von ITS für zukünftige intelligente Mobilitätslösungen auf und erläutert, welche Prozesse und Strukturen für die Implementierung benötigt werden.
KEYNOTE		Mobilitätslösungen für die Stadt der Zukunft im Kontext von ITS Günter Steinbauer (Wiener Linien)
PODIUM		Franz Seiser (ÖBB), Arnulf Wolfram (Siemens), Thomas Madreiter (Stadt Wien)
MODERATION		Gerald Reischl (Kurier)
DE	14.00 - 15.30	Nachhaltige Mobilität Intelligente Verkehrslösungen, innovative Ansatzpunkte und richtungsweisende Konzepte zur Mobilität werden aufgezeigt. Der Aspekt der Klimaverträglichkeit von Mobilität wird nachdrücklich thematisiert, ein Bild der Zukunft der Mobilität entworfen.
KEYNOTE		Effiziente und intelligente Mobilitätstechnologien Theresia Vogel (Klima- und Energiefonds)
PODIUM		Heimo Aichmaier (AMP), Clemens Först (ÖBB), Evelinde Grassegger (bmvit), Robert Korab (raum & kommunikation), Christine Tissot (AIT Austrian Institute of Technology), Friedrich Eppel (ÖAMTC)
MODERATION		Gerald Reischl (Kurier)
DE	16.00 - 17.30	Frauen als Gestalterinnen und Nutzerinnen von ITS Um zukünftigen Herausforderungen in der Mobilität gerecht zu werden, müssen Trends verstärkt und über geeignete MultiplikatorInnen verbreitet werden. Mobilitätsformen richten sich nach der Verkehrsmittelverfügbarkeit und der Komplexität der Wegeketten. In 10 Kurzstatements wird zum Thema „Welche Trends helfen Frauen in ihren Mobilitätsbedürfnissen?“ ein breiter Diskussionsraum aufgemacht.
PODIUM		Eveline Grassegger (bmvit), Christine Tissot (AIT Austrian Institute of Technology), Christine Zach, Martin Russ (AustriaTech), Alexandra Millonig (AIT Austrian Institute of Technology), Silvia Leodolter (AK), Bente Knoll (bnk), Salzburg Research (angefragt), Joanneum Research (angefragt)
MODERATION		Susanne Wolf-Eberl (RDC)

25 October 2012 | Public Day

- DE 09.00 - 10.00 **Ergebnispräsentation SchülerInnen-Workshops zum Thema Intelligente Verkehrssysteme (IVS)**
Ergebnisse aus Workshops des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KfV) mit Oberstufen-SchülerInnen zum Thema „Intelligente Verkehrssysteme (IVS)“ werden präsentiert und reflektiert. Die SchülerInnen haben einerseits Zukunftsvisionen zu IVS entwickelt, bestehende Anwendungen im Verkehrssystem in der Praxis getestet und sich mit Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich IVS beschäftigt.
-
- DE 10.00 -11.30 **Präsentationen von SchülerInnen-Projekten zum Thema „Mobil mit Hirn“ gemeinsam mit dem Science Center Netzwerk**
Aus sechs Projekten werden unterschiedliche Ansätze, Lösungen und Schaustücke von SchülerInnen unterschiedlicher Schulstufen und -typen zum Thema „Mobilität“ bzw. „Intelligente Verkehrssysteme“ präsentiert und vorgestellt. Die Projekte wurden im Zuge des Science Center Netzwerkes mit einem Sachaufwand vom bmvit unterstützt.
-
- DE 11.30 - 12.30 **Siegerehrung und Preisverleihung durch das bmvit**
„Smarter on the Way“ | Die 3 GewinnerInnen des Serious Game „Smarter on the Way“ werden bekanntgegeben, ausgezeichnet und erhalten einen Preis.
„ITS Scientific Award“ | Es werden jeweils drei Diplomarbeiten und drei Dissertationen von Young Professionals ausgezeichnet und kurz präsentiert. Der „ITS Scientific Award“ wurde von der ÖVG im Auftrag des bmvit abgewickelt.
-
- DE 13.30 - 15.30 **Speed-Dating für SchülerInnen mit ITS ExpertInnen**
Ausgewählte SchülerInnen haben die Möglichkeit mit ITS ExpertInnen in einen Dialog zu treten.
-
- DE 16.00 - 16.30 **Preisverleihung „Kongressnavigator-Challenge“ durch das bmvit**
Es werden Preise unter den TeilnehmerInnen der Kongressnavigator-Challenge verlost, welche alle Kategorien erfolgreich absolviert haben. Preise gehen nur an anwesende Personen.
-
- DE 16.30 - 19.00 **Austria Reception**
Der Österreich-Stand lädt ein, gemeinsam den Ausklang eines erfolgreichen Public Days zu feiern.
-

26 October 2012

- EN 09.00 - 10.00 **ITS Inside | Data Basis for ITS - Open data, GIP and VAO**
Dynamic, up-to-date and consistent data covering all means of transport are crucial for high quality Intelligent Transport Systems (ITS). The aim of this discussion is to introduce some of the most interesting innovations concerning this aspect like GIP, VAO or Open Data initiatives
- PRESENTATION **Research Projects based on the GIP** | Klaus Heimbuchner (ITS Vienna Region)
Traffic information and GIP | Martin Müllner (ASFINAG)
Synergies with the GIP | Stefan Kollarits (Prisma Solutions)
-
- MODERATION Bernhard Engleder (ITS Vienna Region)
-
- DE 10.00 -10.30 **ITS Inside | VIBRATE Elektromobilität ist Realität**
Ziel des ersten grenzübergreifenden Elektromobilitätsprojekts Europas VIBRATE, das Wien mit Bratislava künftig noch enger verbindet, ist die Demonstration eines funktionierenden Gesamtsystems „Elektromobilität“. Im Rahmen des Projekts testen ausgewählte öffentliche und private Institutionen Elektromobile im täglichen Betrieb und nutzen Ladestationen, die von öffentlichen und semi-öffentlichen Orten in der Region aufgebaut werden. Schwerpunkte sind: die Benutzerfreundlichkeit, die grenzüberschreitende Verfügbarkeit von Services, die Abrechnung des Stromverbrauchs und das Roaming zwischen verschiedenen Energieanbietern.
- KEYNOTE **VIBRATE – Elektromobilität ist Realität** | Wolfgang Pell
-
- PODIUM Gerlinde Gänsdorfer (Verbund), Paul Hinner (EVN), Wolfgang Illes (Wien Energie), Peter Sevc (EON SK) + 2 Nutzer von Elektroautos im VIBRATE Demobetrieb Region Wien-Bratislava.
-